Allgemeine Geschäftsbedingungen

für Dienstleistungsverträge von Schminkerling, Am Nierkamp 50, 58313 Herdecke
- nachfolgend Auftragnehmer genannt -

§ 1 Vertragsparteien, Vertragsgegenstand

(1) Der Auftragnehmer übernimmt für den Auftraggeber die im Angebot beschriebenen Tätigkeiten und Aufgaben.
(2) Nur die im Vertrag festgehaltenen Leistungen werden erbracht. Weitere Leistungen müssen gesondert vereinbart und dokumentiert werden.
(3) Ein Vertrag kommt durch Annahme des Angebots oder schriftliche Bestätigung durch den Auftragnehmer zustande.

§ 2 Leistungsumfang

(1) Die im Angebot aufgeführten regelmäßigen und unregelmäßigen Aufgaben einschließlich Beratungsleistungen werden vom Auftragnehmer erbracht.
(2) Ein bestimmter Erfolg wird nicht geschuldet.

§ 3 Durchführung der Leistung, Leistungszeit, Leistungsort

(1) Dienstleistungen werden zu einem vorher vereinbarten Zeitpunkt und Ort erbracht.
(2) Der Auftragnehmer kann nach eigenem Ermessen Mitarbeitende in Einarbeitung, Praktikant*innen o. Ä. zur Unterstützung mitbringen, ohne Mehrkosten für den Auftraggeber.
(3) Sollte eine Dienstleistung nicht wie vereinbart stattfinden können, versucht der Auftragnehmer, eine vergleichbare Ersatzleistung mit gleichwertiger Qualifikation bereitzustellen oder informiert den Auftraggeber umgehend. Bereits geleistete Zahlungen werden innerhalb von 14 Tagen zurückerstattet.
(4) Die erbrachten Leistungen werden mit Datum, Ort und Beschreibung dokumentiert.
(5) Der Auftragnehmer kann Dritte (Freelancer) mit der Durchführung beauftragen. Die Verantwortung für die Leistung bleibt beim Auftragnehmer.

§ 4 Pflichten des Auftraggebers

4.1 Unterhaltungsbuchungen
(1) Der Auftraggeber stellt alle relevanten Informationen vollständig und korrekt zur Verfügung. Änderungen sind unverzüglich mitzuteilen.
(2) Der Auftraggeber stellt sicher, dass alle an der Leistung teilnehmenden Personen gesund sind. Die Verantwortung für Informationen zu gesundheitlichen Einschränkungen bei Minderjährigen liegt bei den Erziehungsberechtigten.
(3) Der Auftraggeber sorgt für die nötigen Voraussetzungen zur Leistungserbringung und – sofern nicht anders vereinbart – für die Betreuung der anwesenden Kinder oder Pflegebedürftigen.
4.2 Einzelbemalungen
(1) Der Auftraggeber informiert den Auftragnehmer korrekt und vollständig. Änderungen sind umgehend mitzuteilen.
(2) Minderjährige benötigen eine Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten.
(3) Gesundheitsrisiken wie Allergien oder Hautkrankheiten sind spätestens vor Beginn der Bemalung mitzuteilen.
(4) Der Auftraggeber haftet für die eigene Gesundheit und die von Begleitpersonen.

§ 5 Material

(1) Materialien sind im vereinbarten Preis enthalten. Alltagsgegenstände (z. B. Tische, Stühle, Wasser) sind grundsätzlich vom Auftraggeber bereitzustellen. Eine Bereitstellung durch den Auftragnehmer erfolgt nur nach vorheriger Vereinbarung und gegen gesonderte Vergütung.
(2) Der Auftraggeber informiert Erziehungsberechtigte Minderjähriger und leitet etwaige Rückfragen an den Auftragnehmer weiter.

§ 6 Mobiler Fotodrucker

(1) Der Auftraggeber stellt sicher, dass eine DSGVO-konforme Einwilligung aller betroffenen Personen (bzw. deren Erziehungsberechtigten) für die Fotoanfertigung und Verwendung vorliegt.
(2) Fotos werden mit geeigneten Geräten erstellt und bis zum Druck gespeichert.
(3) Soweit nicht anders vereinbart, werden die Fotos nicht weiterverwendet und spätestens zwei Werktage nach Auftragsende gelöscht.

§ 7 Passwortgeschützte Onlinegalerie

(1) Der Auftraggeber stellt sicher, dass eine DSGVO-konforme Einwilligung aller betroffenen Personen (bzw. deren Erziehungsberechtigten) für die Fotoanfertigung und Verwendung vorliegt.
(2) Bilder werden für die Dauer des Uploads gespeichert.
(3) Soweit nicht anders vereinbart, erfolgt keine weitere Nutzung der Bilder. Die Online-Bereitstellung erfolgt für einen vereinbarten Zeitraum.
(4) Passwörter können individuell vergeben und per E-Mail geändert werden. Änderungen werden schriftlich bestätigt.

§ 8 Ansprechpartner

(1) Beide Parteien benennen Ansprechpersonen für die Kommunikation. Die genannte Ansprechperson des Auftraggebers ist zur Auftragserteilung und Zahlung berechtigt.
(2) Änderungen sind schriftlich mitzuteilen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

für Dienstleistungsverträge von Schminkerling, Am Nierkamp 50, 58313 Herdecke
- nachfolgend Auftragnehmer genannt -

§ 9 Vergütung und Zahlungsbedingungen

(1) Rechnungen sind innerhalb der genannten Frist nach Zugang zu zahlen. Bei längerfristigen Aufträgen erfolgt monatliche Abrechnung.
(2) Bei Buchungen mit einem Auftragswert ab 50 €, die unter Verweis auf §9 Abs. 2 bestätigt wurden, wird einmalig ein Rabatt von 10 € gewährt.
(3) Gemäß §19 UStG wird keine Umsatzsteuer ausgewiesen.

§ 10 Urheberrechte an Leistungen

(1) Der Auftraggeber erhält die Nutzungsrechte an allen im Rahmen des Vertrags erstellten Medien.
(2) Eine Nutzung durch den Auftragnehmer (z. B. Veröffentlichung) bedarf der schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers.

§ 11 Haftungsausschluss

(1) Der Auftragnehmer ist haftpflichtversichert.
(2) Die Haftung ist ausgeschlossen, soweit nicht vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten oder die Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit vorliegt.
(3) Vom Auftraggeber gemietete Gegenstände unterliegen dessen Versicherung.
(4) Der Auftraggeber schützt sensible Informationen und sichert Daten eigenverantwortlich.
(5) Für Schäden, die durch fehlende Information (§4 Abs. 2) entstehen, haftet der Auftraggeber bzw. die Erziehungsberechtigten.

§ 12 Vertragsdauer

1) Die Vertragsdauer richtet sich nach dem jeweiligen Auftrag.
(2) Eine Kündigung durch den Auftraggeber bedarf der Textform (z. B. E-Mail). Für Stornierungen gelten folgende Regelungen:

- bis 10 Kalendertage vor dem Leistungsdatum: kostenfrei
- ab 10 Kalendertagen vor dem Leistungsdatum: 20 % des vereinbarten Honorars
- ab 5 Kalendertagen vor dem Leistungsdatum: 80 % des vereinbarten Honorars
- ab 2 Kalendertagen vor dem Leistungsdatum: 100 % des vereinbarten Honorars

(3) Bereits geleistete Zahlungen werden entsprechend der obigen Staffelung anteilig zurückerstattet.

§ 13 Widerrufsrecht

Für Verträge über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen - etwa die Buchung von Kinderunterhaltung für Kindergeburtstage, Hochzeiten oder öffentliche Veranstaltungen - besteht gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB kein Widerrufsrecht, sofern der Vertrag die Erbringung zu einem konkreten Termin oder Zeitraum vorsieht.
Bei weiteren Leistungen, wie beispielsweise der Miete von Ausstattungsstücken, gilt das gesetzliche Widerrufsrecht von 14 Tagen, sofern der Vertrag außerhalb von Geschäftsräumen oder über Fernkommunikationsmittel (z. B. E-Mail, Telefon, Online-Formular) mit Verbrauchern geschlossen wurde und keine der gesetzlichen Ausnahmen greift.

§ 14 Vertraulichkeit

(1) Alle vertraulichen Informationen werden unbefristet geheim gehalten, es sei denn, sie sind öffentlich bekannt.
(2) Auch Mitarbeitende und Beauftragte werden zur Vertraulichkeit verpflichtet.

§ 15 Mitarbeiter des Auftragnehmer

Alle Projektmitarbeitenden bleiben dem Auftragnehmer weisungsgebunden.

§ 16 Aufrechnung und Zurückbehaltung

(1) Aufrechnung ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftigen Forderungen zulässig.
(2) Ein Zurückbehaltungsrecht besteht nur, wenn es auf diesem Vertrag beruht.

§ 17 Gerichtsstand, Erfüllungsort

Ist der Auftraggeber Unternehmer im Sinne des §14 BGB, ist Gerichtsstand der Sitz des Auftragnehmers. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Regelungen.

§ 18 Schlussbestimmungen/Salvatorische Klausel

(1) Änderungen dieses Vertrags bedürfen der Schriftform. Mündliche Absprachen sind unwirksam.
(2) Es gilt ausschließlich deutsches Recht.
(3) Sollte eine Klausel unwirksam sein, bleibt der Rest des Vertrags davon unberührt.